

	<p>Objekt: Thelpusa</p> <p>Museum: Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de</p> <p>Sammlung: Antike, Griechen, Archaik und Klassik</p> <p>Inventarnummer: 18240925</p>
--	--

Beschreibung

Auf der Vorderseite Kratzer.

Vorderseite: Kopf der Demeter Erinys nach r. Das Haar liegt in wellenförmigen Strähnen und ungeordneten Locken. Unter ihrem Kinn der Buchstabe Θ.

Rückseite: Das Pferd Areion galoppiert nach r., zwischen Vorder- und Hinterläufen der Buchstabe Θ.

Verkratzt: Ein oder mehrere Kratzer, absichtlich oder unabsichtlich beigebracht. Diese können auch durch die Bergung oder eine unsachgemäße Reinigung bzw. Lagerung entstanden sein.

Grunddaten

Material/Technik:

Silber; geprägt

Maße:

Gewicht: 0.67 g; Durchmesser: 12 mm;
Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt wann 370-360 v. Chr.

wer

wo Thelpusa

Besessen wann

wer

Charles Richard Fox (1796-1873)

wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

Schlagworte

- Antike
- Gott
- Klassik
- Münze
- Obol (Antike)
- Silber
- Stadt
- Tier

Literatur

- C. R. Fox, Engravings of unedited or rare Greek coins I ²(1862) 25 Nr. 97 Taf. 9 (dieses Stück, Thouria, Messenien?).
- S. Ziesmann, Zur vorkaiserzeitlichen Münzprägung von Thelphousa, SNR 100, 2022, 33 ff. 48 Nr. 3 a Taf. 3,3 (dieses Stück, vor 360 v. Chr.).